
Ergebnisvermerk
7. Beratung der Expertengruppe
„Wirtschaftliche Analyse“ (ECO)
der Internationalen Kommission zum Schutz der Elbe (IKSE)
am 02.04. und 03.04.2009 in Magdeburg

Anwesend: siehe Teilnehmerliste (Anlage 1)

TOP 1 Eröffnung, Genehmigung der Tagesordnung

Der Vorsitzende der Expertengruppe ECO, Herr Leopold Zubek, eröffnet und leitet die Beratung. Herr Kopáček ist entschuldigt, für die tschechische Delegation übernimmt Frau Kořínková für die Dauer der Beratung die Funktion der Sprecherin. Herr Plechatý wird durch Herrn Smrčka und Herr Dr. Dörfler durch Frau Brunar vertreten. Frau Schwer nimmt nicht an der Beratung teil.

Die Tagesordnung wird bestätigt.

TOP 2 Informationen über Aktivitäten der IKSE sowie aktuelle Informationen über Aktivitäten zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie (EU und nationale Aktivitäten)

IKSE:

Am 22.10. und 23.10.2008 beriet eine Redaktionsgruppe der Arbeitsgruppe WFD den Textentwurf des „Internationalen Bewirtschaftungsplans für die Flussgebietseinheit Elbe“. Das Sekretariat der IKSE arbeitete die abgestimmten Änderungen in eine neue Fassung des Entwurfs ein, die der internationalen Koordinierungsgruppe ICG der IKSE zur Bestätigung im schriftlichen Verfahren vorgelegt wurde. Der Entwurf enthielt die deutschen und die polnischen Daten sowie unvollständige tschechische Daten. Vor der Veröffentlichung des Entwurfs des „Internationalen Bewirtschaftungsplans für die Flussgebietseinheit Elbe“ zur Anhörung der Öffentlichkeit auf den [Internetseiten der IKSE](#) (Text, Karten) am 19.12.2008 ergänzte das Sekretariat im Text die Daten, die es von Österreich erhalten hatte.

Tschechien:

Ende 2008 wurde die Anhörung der Entwürfe der Bewirtschaftungspläne für die Teilflussgebietseinheiten in der Tschechischen Republik (Ebene C) abgeschlossen. Dabei wurden keine Hinweise gegeben, die die wirtschaftliche Analyse der Wassernutzung betreffen würden. In der Tschechischen Republik wurde mit der Anhörung des Entwurfs des nationalen Bewirtschaftungsplans für die Elbe begonnen, diese Anhörung läuft nach dem festgelegten Zeitplan. Für die Auswertung der Stellungnahmen ist das Ministerium für Umwelt der Tschechischen Republik zuständig.

Deutschland:

In Deutschland läuft die Anhörung zum Entwurf des nationalen Bewirtschaftungsplans für die Elbe, der zusammen mit dem Entwurf des „Internationalen Bewirtschaftungsplans für die Flussgebietseinheit Elbe“ veröffentlicht wurde (Ebene A).

TOP 3 Internationaler Bewirtschaftungsplan für die Flussgebietseinheit Elbe – Kapitel 6 „Zusammenfassung der wirtschaftlichen Analyse der Wassernutzung“

Für die Diskussion sind folgende Dokumente als Tischvorlagen vorbereitet worden:

- Information über die zu den Entwürfen der Bewirtschaftungspläne für die Teilflussgebietseinheiten in der Tschechischen Republik eingegangenen Stellungnahmen (Vorlage WFD28_09-04-2)
- Schwerpunkte der Prüfung der Bewirtschaftungspläne durch die Kommission und die denkbaren Konsequenzen für die Elbe (Vorlage WFD28_09-04-3)

Der Text für das Kapitel 6 im Entwurf des „Internationalen Bewirtschaftungsplans für die Flussgebietseinheit Elbe“ wurde einer redaktionellen Prüfung unterzogen. Folgende Korrekturen und Ergänzungen wurden vorgeschlagen:

- a) Text des letzten Absatzes im einleitenden Teil zum Kapitel 6 „Zusammenfassung der wirtschaftlichen Analyse der Wassernutzung“ – hier ist der Zusammenhang mit den fehlenden Angaben für Polen und Österreich in den Tabellen II-6.1-1 „Wasserwirtschaftliche Grunddaten“, II-6.3-1 „Zusammenfassende Ergebnisse zur Kostendeckung im Bereich der öffentlichen Wasserversorgung“ und II-6.3-2 „Zusammenfassende Ergebnisse zur Kostendeckung im Bereich der kommunalen Abwasserbehandlung“ zu betonen.

Beschluss:

- Unter Berücksichtigung des zur Prüfung der Bewirtschaftungspläne durch die Europäische Kommission vorgelegten Dokuments prüft das Sekretariat der IKSE eine redaktionelle Änderung und unterbreitet einen entsprechenden Vorschlag.

V.: Sekretariat der IKSE

- b) Die deutsche Seite kontrolliert ihre Daten in der Tabelle II-6.1-1 „Wasserwirtschaftliche Grunddaten“, insbesondere ob die Angabe „Entnahmen gesamt“ wirklich die gesamten Entnahmen umfasst (gewisses Missverhältnis im Vergleich zu den tschechischen Daten), und prüft, ob es möglich ist, neuere Daten zu liefern (eine Aktualisierung der bisher angegebenen Daten aus dem Jahr 2001 ist vorgesehen).

Beschluss:

- Die deutsche Seite liefert dem Sekretariat der IKSE die notwendigen Informationen, ggf. neue Daten zur Einarbeitung in den Text und die Tabellen.

V.: Herr Barz, Sekretariat der IKSE

- c) Der Text des letzten Absatzes im einleitenden Unterkapitel 6.1 „Wirtschaftliche Bedeutung der Wassernutzungen“ zur Schifffahrt auf der Elbe ist zu überarbeiten. Dabei ist das vorgelegte Dokument zur Prüfung der Bewirtschaftungspläne durch die Europäische Kommission zu berücksichtigen.

Beschluss:

- Das Sekretariat der IKSE prüft eine mögliche redaktionelle Änderung des Textes für diesen Absatz und unterbreitet einen Vorschlag.

V.: Sekretariat der IKSE

- d) Die tschechische Seite ergänzt und aktualisiert die Angaben in den Tabellen II-6.3-1 „Zusammenfassende Ergebnisse zur Kostendeckung im Bereich der öffentlichen Wasserversorgung“ und II-6.3-2 „Zusammenfassende Ergebnisse zur Kostendeckung im Bereich der kommunalen Abwasserbehandlung“. In der Legende wird bei beiden Tabellen der Hinweis auf den Kurs €/CZK gestrichen.

Beschluss:

- Die tschechische Seite ergänzt und aktualisiert die notwendigen Daten und schickt sie an das Sekretariat der IKSE.

V.: Frau Kořínková, Sekretariat der IKSE

- e) Die tschechische Seite aktualisiert den letzten Absatz des Unterkapitels 6.3.1 „Analyse der Kostendeckung in Tschechien“, der sich vor der Überschrift „Entwicklung der Wasser- und Abwasserpreise in Tschechien, Kalkulation der Preise“ befindet (diese Aktualisierung ist im Zusammenhang mit der vorhergehenden Aktualisierung der Daten in den Tabellen erforderlich).

Beschluss:

- Die tschechische Seite aktualisiert den Text des genannten Absatzes und schickt ihn an das Sekretariat der IKSE.

V.: Frau Kořínková, Sekretariat der IKSE

- f) Die deutsche Seite ergänzt das Unterkapitel 6.3.2 „Analyse der Kostendeckung in Deutschland“ um einen weiteren Absatz.

Beschluss:

- Die deutsche Seite bereitet für das genannte Unterkapitel einen zusätzlichen Text vor und schickt diesen an das Sekretariat der IKSE.

V.: Herr Barz, Sekretariat der IKSE

- g) Die deutsche Seite informiert über das deutsche LAWA-Dokument, das sich mit der Inanspruchnahme der Ausnahmen auf der Grundlage der CIS-Dokumente befasst.

Beschluss:

- Die deutsche Seite bereitet einen kurzen Auszug aus diesem Dokument vor, den das Sekretariat der IKSE übersetzt. Auf dieser Grundlage prüft die tschechische Seite, ob eine Ergänzung des Kapitels 6.5 „Ökonomische Begründung der Inanspruchnahme von Ausnahmen und geplante Maßnahmen nach Artikel 4 WRRL“ notwendig wird.
- Beide Delegationen kontrollieren darüber hinaus noch einmal den gesamten Text des Kapitels 6 (siehe Aufgabe aus der 28. Beratung der Arbeitsgruppe WFD). Falls weitere Korrekturen notwendig werden, weisen die Delegationen das Sekretariat der IKSE unmittelbar darauf hin. Dies gilt auch, wenn sie auf der nationalen Ebene Stellungnahmen erhalten, die sich auch auf die internationale Ebene auswirken können. Das Sekretariat wird die Gegenseite sowie den Vorsitzenden, Herrn Zubek, informieren.

V.: Herr Zubek, Herr Barz, Frau Kořínková und Sekretariat der IKSE

**TOP 4 Information und Diskussion zur aktuellen Version der Reporting Sheets 2010
ECO 1 und ECO 2**

Die deutsche Delegation hat für die Beratung ein Dokument zur Erarbeitung der Summary-Texte vorbereitet. Es wird vereinbart, dass die tschechische Seite für das Reporting Sheet ECO 1 und die deutsche Seite für das Reporting Sheet ECO 2 einen Textentwurf vorbereitet. Diese Texte werden im schriftlichen Verfahren abgestimmt.

Beschluss:

- Beide Seiten bereiten die vereinbarten Textentwürfe vor und schicken sie dem Sekretariat der IKSE zur Übersetzung. Dieses sichert deren schriftliche Abstimmung so, dass der Arbeitsgruppe WFD zu ihrer 29. Beratung am 07.09. und 08.09.2009 die abgestimmten gemeinsamen Texte für die Reporting Sheets 2010 vorgelegt werden können.

V.: Herr Zubek, Herr Barz, Frau Kořínková und Sekretariat der IKSE

TOP 5 Verschiedenes

Zu diesem TOP gibt es keine Beiträge.

TOP 6 Termin und Ort der nächsten Beratung

Die Expertengruppe ECO vereinbart für den Fall, dass eine redaktionelle Überarbeitung des Kapitels 6 „Zusammenfassung der wirtschaftlichen Analyse der Wassernutzung“ notwendig wird, die sich schriftlich nicht klären lässt, einen Reservetermin für eine Beratung am 01.09. und 02.09.2009 in Prag. Die Organisation der Beratung übernimmt Frau Kořínková in Zusammenarbeit mit dem Sekretariat der IKSE.

Anlagen:

Anlage 1: Teilnehmerliste